Rollenkonflikte im BEM meistern: Ein Leitfaden für Führungskräfte und Personaler.

Zwischen Fürsorge und Unternehmensinteressen – Souverän durch den BEM-Prozess navigieren.

Seminar	3 Termine verfügbar	Teilnahmebescheinigung
Virtual Classroom	4 Unterrichtseinheiten	Online durchführbar

Seminarnummer: 36034

Stand: 01.11.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter https://akademie.tuv.com/s/36034

Führungskräfte und Vertreter der Personalabteilung, die Mitarbeitende durch den BEM-Prozess begleiten, stehen oft vor einer anspruchsvollen Aufgabe. Sie nehmen im Unternehmen verschiedene Rollen ein, was mitunter zu Rollenkonflikten im Rahmen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements führen kann. Dieses Seminar hilft Ihnen, mögliche Rollenkonflikte zu erkennen und erfolgreich zu bewältigen. Durch praxisnahe Ansätze und klare Strukturen lernen Sie, den BEM-Prozess rechtskonform, fair und effektiv umzusetzen. So können Sie Mitarbeitende wirksam unterstützen und gleichzeitig die Unternehmensinteressen wahren.

Nutzen

- Sie lernen, Rollenkonflikte im BEM zu erkennen und zu bewältigen.
- Sie erfahren, wie Sie den BEM-Prozess rechtskonform und datenschutzsicher gestalten.
- Sie erhalten praxisnahe Werkzeuge zur Entwicklung effektiver Maßnahmen.
- Sie verbessern Ihre Zusammenarbeit mit internen und externen Kooperationspartnern.
- Sie leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Gesundheit und Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeitenden sowie zum Unternehmenserfolg.

Zielgruppe

Führungskräfte und Personaler, die in den BEM-Prozess eingebunden sind.

Inhalte des Seminars

Führungskräfte und Personaler als Arbeitgebervertreter im BEM

® TÜV, TUEV und TUV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung.

- Doppelrolle als Fürsorgepflichtiger und Unternehmensvertreter
- Häufige Rollenkonflikte
- Erwartungen der beteiligten Parteien
- Strategien zur Rollenklarheit

Rechtliche Grundlagen

- Das BEM als Kündigungsschutzinstrument
- Präventionsgedanke vs. Kündigungsschutz
- Datenschutz im BEM (DSGVO, BDSG)
- Anforderungen an Einwilligungen und Geheimhaltung

Der BEM-Prozess im Detail

- Der BEM-Prozess Schritt für Schritt
- Mindestanforderungen an das BEM
- Das TOP-Prinzip als Leitfaden für Maßnahmen
- Klassische Fallbeispiele aus der Praxis

Kooperation, Kommunikation und Abschluss

- Die Rolle der Kooperationspartner: Zusammenarbeit mit Betriebsrat/Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Betriebsarzt und externen Partnern
- Förderung einer offenen Kommunikationskultur
- Dokumentation und Abschluss des BEM-Prozesses

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter https://akademie.tuv.com/s/36034 und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.

® TÜV, TUEV und TUV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung.